

Extrablatt!!!

3 • 2 0 1 0



Vereins
versammlung



2011

DAS ZÜRION

EINLADUNG

5. Vereinsversammlung der SLRG Sektion Züri

Datum: Freitag, 28. Januar 2011

Zeit: Apéro 19.00 Uhr, Sitzungsbeginn 19.30 Uhr

Ort: **Restaurant Schweighof**
Schweighofstrasse 232
8045 Zürich

TRAKTANDEN

1. Stiller Appell / Begrüssung / Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls der 4. Vereinsversammlung, welches zusammen mit dem Heftli publiziert und versandt worden ist
3. Genehmigung folgender Berichte:
 - a) Jahresbericht des Präsidenten
 - b) Bericht der technischen Kommission
 - c) Bericht des Kassierers nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen der Vorstands- und Kommissionsmitglieder sowie der Revisoren
6. Festsetzung der Jahresbeiträge
7. Genehmigung des:
 - a) Tätigkeitsprogrammes
 - b) Materialprogrammes
 - c) Budgets
8. Anträge aus Mitgliederkreisen
9. Beschlüsse (Statutenänderung)
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge sind gemäss Statuten bis spätestens 14 Tage vor der VV dem Vorstand schriftlich einzureichen.

Der Vorstand freut sich, wenn die Arbeiten durch ein zahlreiches Erscheinen gewürdigt werden. Die Anreise mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** wird dringend empfohlen, da keine zum Restaurant gehörenden Parkplätze vorhanden sind.

SLRG Sektion Züri

Der Aktuar
Didi Rehm

Anmeldung für die VV 2011

- € Ich nehme an der VV 2011 teil
- € Ich kann an der VV 2011 leider nicht teilnehmen
(Gilt als offizielle Entschuldigung)
- € **Vegetarisch**

Name: _____


Vorname: _____

An/Abmeldeschluss:


bis 31. Dezember 2010

Anträge schriftlich z. Hd. Präsidenten:

bis 16. Januar 2011

 Zurücksenden an:
Daniel Hof, Dachslernstrasse 141, 8048 Zürich

 info@slrgzueri.ch

 www.slrgzueri.ch (**neu:** Online Anmeldung)

Wichtig: Anreise mit öV dringend empfohlen.

Editorial

Liebe Vereinskollegen; Liebe Vereinskolleginnen

Extrablatt! Extrablatt!

Diese Ausgabe des Zürions ist eine Spezialausgabe, eigens für die Vereinsversammlung vom 28.01.2011. Handlich, alles was ihr braucht und wissen müsst für die Versammlung in einem Heft. In der Mitte könnt ihr unschwer das Bestellformular für die Vereinskleidung finden.

Somit wünsche ich euch allen einen goldigen Herbst, einen weissen Winter mit warmen Abenden vor dem Kamin und freue mich, euch an der Vereinsversammlung wieder zu sehen!

Herzlichst
Janina Egger

Inhalt

Einladung VV 11	1	Protokoll VV 10	13
Anmeldung VV 11	2	Zürion Preisverleihung	22
Editorial	3	Ein Mitglied mehr..	2 23
Jahresberichte	4	Trainingszeiten	24
		VIP Adressen	25

Impressum

Auflage: 450
Spezialausgabe
Druck: Zürcher Kantonalbank
Redaktion: Janina Egger
redaktion@slrgzueri.ch

Beiträge sind herzlich Willkommen, in schriftlicher oder graphischer Form, und können via E-Mail oder CD direkt an die Redaktion oder an das Postfach der SLRG gesendet werden.

Damit Sie das Zürion auch nach einem Adresswechsel erreicht,

informieren Sie bitte den Kassier kassier@slrgzueri.ch, oder schreiben Sie an die folgende Adresse:
SLRG Sektion Züri
Postfach
8022 Zürich

PC 80 – 34153 – 4

Obacht!

Redaktionsschluss für das Zürion Nr°1 / 11 ist der
26. Mai 2011

SLRG züri **Always One Step Ahead**

(immer einen Schritt voraus)

Jahresbericht des Präsidenten

Beginnend mit der Vereinsversammlung 2010 werde ich meinen Jahresbericht anhand der Änderungen/Neuerungen im vergangenen Vereinsjahr formulieren.

- Neben dem guten Essen, was bekanntlich ja das Wichtigste an einer Vereinsversammlung ist, den grosszügigen Räumlichkeiten und dem zuvorkommenden und umsichtigen Personal, unterstützen wir mit unserer Vereinsversammlung indirekt auch „HOPzüri“. Dies ist eine soziale Institution zur Integration Langzeit-Arbeitsloser, welche mehrere Restaurants in Zürich betreibt, unter anderem das Restaurant Schweighof, wo wir aufgrund der positiven Feedbacks eurerseits auch 2011 die Vereinsversammlung abhalten werden. Die Einladung und Anmelde-möglichkeit befinden sich in dieser Sonderausgabe des Zürion.
- Der im Frühjahr minutiös geplante Umzug von den heiligen Hallen, fünf Meter unter dem Hallenbad City, in die „heiligen“ Räume der Kirchengemeinde Sihlfeld an der Brahmstrasse hat sich bis jetzt als Glücksfall herausgestellt. Die gute Zusammenarbeit mit der Kirchenpflege und dem Sigrist führte dazu, dass wir den neuen Kursraum (mit Parkett, Fenstern und beheizt!) nutzen konnten, wann immer wir ihn benötigten.

Herzlichen Dank allen Beteiligten, die am Umzug tatkräftig mitgeholfen haben!

- Mit der Schliessung des Hallenbades City am 3. Mai 2010 ging die Ära des Vereins Zürcher Schwimmschule (VZS) zu Ende. Die verbleibenden Schwimmleiter und Kurse wurden von Sportaktiv übernommen und weitergeführt. Die anfängliche Befürchtung finanzieller Einbussen für unseren Verein, ein Argument des SV Züri Leu gegen die Auflösung des VZS, hat sich bis heute nicht bewahrheitet. Im Gegenteil. Trotz hoher Ausgaben für den Umzug und für neue Materialbeschaffungen werden wir 2010 mit einem

positiven Ergebnis abschliessen. Dazu kann und wird Ueli, der Kassier, sicher besser Auskunft geben.

- Ein Highlight im dichtterminierten Sommer der Seesicherungen war sicherlich der neue Rekord von 7334 Teilnehmern an der Stadtzürcher Seeüberquerung, wo es dank unserem Einsatz auf dem See zu keinen nennenswerten Zwischenfällen gekommen ist.

Herzlichen Dank allen Rettungsschwimmern, die ihr Können und ihre Einsatzbereitschaft an den verschiedenen Schwimmsportanlässen vorzüglich unter Beweis gestellt haben.

- Erstmals seit ich bei der SLRG bin, starteten die WettkämpferInnen mit 3 Mannschaften an den Schweizer Meisterschaften in Altstätten, ausgerüstet mit komplett neuem Material, wie Zelte, Badehosen und Thermomäntel. Letztere wurden aufgrund des schönen Wetters „leider“ nicht gebraucht. Dementsprechend war der nachfolgende Spaghetti-Plausch im „Peter Pan“ sehr gut besucht. Mit beinahe 30 Personen wären wir im alten Klubraum an unsere Grenzen gestossen.
- Kommen wir zu einem etwas weniger erfreulichen Thema, nämlich den Vereinsanlässen. Obwohl gut besucht, ist es uns nicht gelungen, an den einzelnen Anlässe eine „gesunde“ Mischung aus ehemaligen VRZ‘lern und Zürchern herbeizuführen, ausgenommen vielleicht der Spaghetti-Plausch. Auch die Anmeldedisziplin ist nicht bei allen gleich ausgeprägt, obwohl die notwendigen Plattformen dazu vorhanden sind. Wenigstens wissen wir dank den Berichten im Zürion, was wir Gutes verpasst haben.

Herzlichen Dank allen „Reportern“ für ihre interessanten und spannenden Berichte von den verschiedenen Anlässen. Es wird hierfür auch dieses Jahr wieder attraktive Preise an der VV zu gewinnen geben.

Ausblick auf das kommende Jahr

- Die Anzahl und Grösse der Schwimmsportanlässe in und um Zürich machen eine Umstrukturierung des Ressorts Seesicherungen/Rettungsdienste unumgänglich. Die nötigen Änderungen/Neuerungen liegen als Entwürfe vor und werden dementsprechend vorangetrieben. Ziel ist es, eine Organisation aufzubauen, die sich, abgestützt auf mehrere Personen, ausschliesslich mit dem Thema Seesicherungen/Rettungsdienste befasst und rechtlich/finanziell eigenständig ist.
- Ebenso schreitet die steigende Zahl der Brevet/CPR Kurse nach einer personellen Veränderung. Neu wird der Leiterin Kurswesen im 2011 eine

Stellvertreterin zur Seite stehen, damit die Kursleiter und Kursteilnehmer weiterhin optimal betreut werden können. Die Stelle wird durch Umbenennung der Subkommission Schwimmschule in Subkommission Kurswesen generiert.

Herzlichen Dank allen KursleiterInnen und Experten, die ihr Wissen und ihre Kompetenz im vergangenen Jahr dem Verein zur Verfügung gestellt haben.

Es freut uns, dass wir auch dieses Jahr als Sektion weiter gewachsen sind und 20 neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen können (Stand Redaktionsschluss Zürion 3/10).

Gerne begrüßen und informieren wir Euch über das Vereinsjahr 2011 an der 5. Vereinsversammlung im Restaurant Schweighof in unveränderter Besetzung:

Technische Leiterin:	Carmen Nussbaumer
Kassier:	Ueli Kräutli
Aktuar:	Didi Rehm
Seesicherungen/Rettungsdienste:	Gunter Otto
Redaktion Zürion :	Janina Egger
Webmaster:	Stephan Meier
Leiterin Kurswesen:	Gene Baudraz
Materialverwaltung:	Luciano Marchesi
Chefin Training :	Marica Stancic

Zürich, im Oktober 2010

El presidente

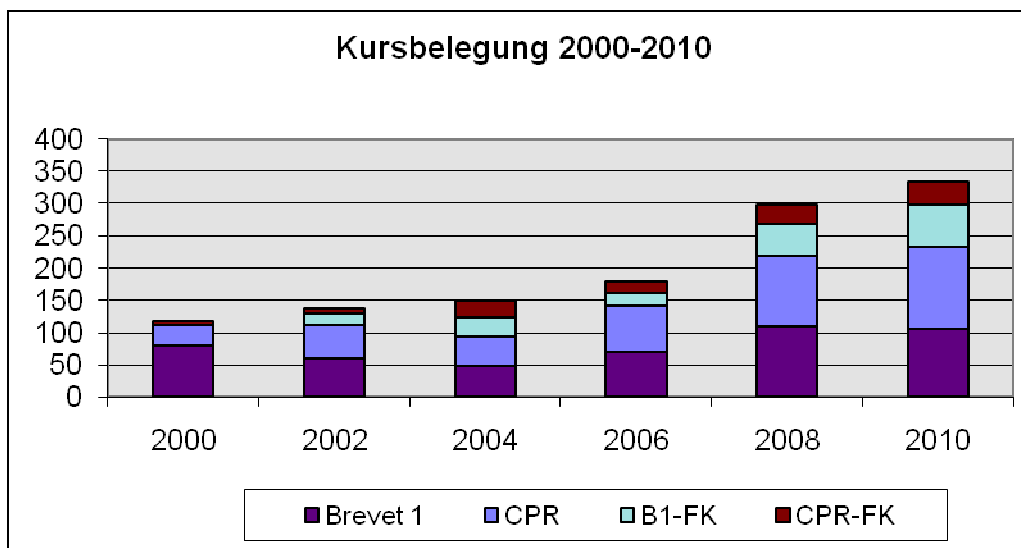
Dani Hof

Kurswesen: Jahresbericht 2010

Das Jahr 2010 war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr, was das Kurswesen betrifft. Wir konnten alle geplanten Kurse durchführen und mussten sogar wegen der grossen Nachfrage einen Powerkurs und einen kombinierten Wiederholungskurs (B1 + CPR) zusätzlich organisieren. Ausserdem haben wir auf Anfrage drei spezielle Kurse durchgeführt (1 Powerkurs und 2 kombinierte Wiederholungskurse). Insgesamt (inkl. die beiden bevorstehenden Kurse im Dezember) wurden 3 reguläre Grundkurse B1 + CPR, 7 Powerkurse B1 + CPR, 2 CPR-Wiederholungskurse, 2 B1-Wiederholungskurse und 4 kombinierte Wiederholungskurse B1 + CPR durchgeführt.

Für den Erfolg unserer Kurse sind auch *meine* zahlreichen Kursleiter/innen verantwortlich. Euch allen ein grosses Dankeschön für Euren unermüdlichen Einsatz!

Die Kurse waren im 2010 auch gut belegt: für die Wiederholungskurse erreichten wir eine durchschnittliche Anzahl von 12,8 Teilnehmer/innen und für die Grundkurse sogar einen Durchschnitt von 14,5 Teilnehmer/innen. Mit den beiden bevorstehenden Kursen von Dezember (1 Powerkurs & 1 Kombi-FK), die für die folgende Grafik nicht mitgezählt wurden, sollte im 2010 die Grenze der 350 Brevets (inkl. Wiederholungskurse) überschritten werden.



Das Interesse an unserem Kursangebot zeigt weiterhin eine steigende Tendenz, was mich natürlich sehr freut. Unsere Powerkurse sind definitiv ein Renner. Teilnehmer/innen kommen sogar aus den Regionen Bern oder St. Gallen zu uns, um das Brevet 1 in einer Rekordzeit (2 Wochenenden) zu erwerben.

Testweise für die Powerkurse wurde dieses Jahr die Vorauszahlung eingeführt. Dieses System hat sich bestens bewertet und wird ab nächstem Jahr für alle

Grundkurse eingeführt. Hier ein grosses Dankeschön an unseren Kassier Ueli für deine wertvolle Mitarbeit!

Im 2010 wurde die online elektronische Kursverwaltung der Geschäftsstelle der SLRG eingeführt. Mittlerweile ist die Internet-Plattform gut ausgearbeitet und erlaubt ein flexibles und übersichtliches Erfassen und Bearbeiten der Kurse. Neben Flexibilität und weltweiter Erreichbarkeit bringt diese Internet-Plattform leider auch Mehraufwand mit sich, vor allem was die Passfotos anbelangt. Bei jedem Grundkursbeginn muss ein Foto-Shooting durchgeführt werden und alle Fotos müssen nachträglich bearbeitet und an das Ausweisformat angepasst werden. Dies soll jedoch mit der Einführung der neuen Ausbildungsstrukturen (NAUS) vorbei sein, da die neuen Ausweise kein Passfoto mehr haben. Also, noch ein Jahr durchbeissen und Fotograf spielen...

Noch ein Jahr? Einführung NAUS ist doch 2011, oder? Bei unserer Sektion eben nicht. Wir hatten dieses Jahr die Zeit und die Gelegenheit nicht, uns weiterzubilden. Deshalb führen wir im 2011 ausschliesslich Kurse nach dem alten System durch. Da einige Interessenten, die "eine richtige Ausbildung als Rettungsschwimmer" wünschen, dies begrüssen, ist das auch gut so!

Bei der Zusammenstellung des Kursprogramms 2011 hat uns die Schliessung des Hallenbads City (voraussichtlich bis 2012) einige Schwierigkeiten bereitet. Es ist effektiv nicht mehr möglich, an Wochenenden Wasser zu reservieren und wir können unsere Kurse nur dank der Kulanz des Schwimmvereins Limmat-Sharks durchführen (danke Dirk!). Nächstes Jahr werden wir aus praktischen Gründen (u.a. weil *unser* Wasser vom Donnerstagabend gestrichen wurde) nur noch eintägige kombinierte Wiederholungskurse anbieten. Das Kursprogramm haben wir auch an die Nachfrage angepasst und bieten für 2011 zwei reguläre Grundkurse, sechs Power-Grundkurse und fünf kombinierte Wiederholungskurse an.

Der grosse Erfolg unserer Kurse hat auch eine Schattenseite: der Arbeitsaufwand ist für eine einzelne (berufstätige) Person zu gross geworden. Aus diesem Grund wird die Kursadministration ab nächstem Jahr leicht reorganisiert und ich darf in Zukunft auf die Unterstützung von Sonja Gebert zählen. Danke Sonja für dein Engagement! Ich möchte hier auch unserem Präsi Dani für die ferienhalber Stellvertretung herzlich danken.

Im Laufe von 2011 erwartet uns vor allem die grosse Aufgabe der Umstellung des Kurswesens auf die neuen Ausbildungsstrukturen. Dies bedeutet einerseits die praktische und administrative Planung neuer Kurse und andererseits die Umschulung von allen unseren Kursleitern/innen. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir, das ganze Kurs-Team, diese Aufgabe reibungslos meistern werden. Im Voraus vielen Dank an Alle!

Ich freue mich, im 2011 wieder mit Euch arbeiten zu dürfen.
Vielen Dank und bis bald.

Geneviève Baudraz
Kurswesen SLRG Züri



TL Bericht für das Vereinsjahr 2010

Liebe Vereinsmitglieder

Das Jahr 2010 neigt sich wieder dem Ende zu und so dürfen wir auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr zurück blicken.

Die Mitgliederzahl der Sektion Züri wächst von Jahr zu Jahr. Das ist eine schöne Entwicklung. Was auch sehr erfreulich ist, dass die Mitglieder jünger werden. Das drückt das doch gehobene Durchschnittsalter sehr angenehm nach unten.

Petrus hat uns ein durchzogenes Wetter am Skiweekend beschert. Kälte und viel Schnee. Das war für uns aber kein Hindernis, so viel wie möglich auf den Brettern zu stehen. Die einen wurden öfters beim Einkehrschwung gesehen, unser TL voran. Das Essen war eine Sünde wert und die Unterkunft war gemütlich. Schade, gehen die 2 Tage immer so schnell vorbei. Auf dem Heimweg hat es geschneit und die Strassenverhältnisse waren sehr eisig. Das wurde mir leider zum Verhängnis.

Im Albisgütli habe ich 2 Pforten mitgenommen und mein Auto war danach nicht mehr fahrtüchtig. Oje. Aber dem TCS sei Dank. Dadurch habe ich leider das Vorstandessen auf dem Uetliberg verpasst.

Es würde uns freuen, nächstes Jahr wieder zahlreiche Teilnehmer bei unserem Skiweekend begrüßen zu dürfen. Das Datum ist bekannt. Am 05./06.02.2011 wäre es wieder soweit.

Liebe Marica, das Trainingsweekend in Filzbach war der Hammer. Super organisiert! Schade, konnte ich nur am Samstag dabei sein. Die Tanzeinlagen hätte ich gerne miterlebt. Wenn wir so tanzen wie wir schwimmen, sind wir gar nicht so schlecht.

Es wurde viel gelacht und hart trainiert. Walter hatte durch seine ruhige und bestimmte Art alle Schwimmer im Griff. Vielen Dank für die super Organisation und Betreuung.

Für unsere Wettkampfmannschaft war es ein erfolgreiches Jahr. Das habt ihr an der SM in Altstätten SG erneut bewiesen.

Liebe Damen, ein riesiges Lob an euch. So eine tolle und gute Platzierung! Walter, weiter so!

Tja die Herren, was sagt man dazu, sind eben wie die Männer so sind. Sie werden zwar interessanter je älter sie werden, aber auch ihre Platzierungen werden interessanter. Schmunzel...

Für einen Anlass am 10. Juli hat die SLRG- Schweiz 5 Rettungsschwimmer gesucht. Es ging dabei um einen Anlass mit ihrem Sponsor Concordia. Das ganze fand im Freibad Letzigrund statt.

Die Rettungsschwimmer der SLRG waren für den WSC (Wassersicherheitscheck) und den Infostand zuständig. Die Sektion Höngg war mit Martin und Alexandra Kömter an den Phantomen für das Vorstellen der BLS zuständig.

Wanja, der Bademeister des Seebads Enge, Marcel und Walter, unser Wettkampfbefehlshaber, teilten sich auf die weiteren verschiedenen Aufgaben auf. Der Rettungseinsatz von Walter war sicherlich das Highlight des Tages. Der kleine gerettete Knabe ist dir sicher sehr dankbar. Ein ganz grosses Dankeschön an die Helfer. Ich hoffe, ihr seid nächstes Jahr wieder dabei.

Zu den neuen SLRG- Modulen gibt es im Moment nicht viel zu sagen. Sie werden am 1. Januar 2011 eingeführt. Wir werden das Jahr nutzen, um unsere Kursleiter umzuschulen. Ein Teil unserer Kursleiter wird im Frühling und der weitere Teil im Herbst in Filzbach an den regionalen Brevet 2 – FK's umgeschult werden. Wer sich für die Module Fluss und See interessiert, kann sich bei mir melden.

Es wäre schön, wenn sich einige von uns für diese Module begeistern könnten. Haben wir doch See und Fluss in nächster Nähe.

Wir werden die neuen SLRG Strukturen im Jahr 2012 einführen. Nächstes Jahr im 2011 bleibt also alles beim Alten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen aktiven KursleiterInnen, für ihre unermüdlichen Einsätze für die Sektion herzlich bedanken. Ohne euch, könnten wir die vielen Kurse nicht durchführen. Ich möchte aber auch die eher inaktiven Kursleiter wieder mal dazu aufrufen, euch für eine Kursleitung oder Expertentätigkeit zur Verfügung zu stellen.

Unsere vielen Vereinsanlässe überraschen mich immer wieder. Ich besuchte das Aquafit, das jeweils am Mittwochabend stattfindet.

Unsere Kursleiterin Vera hat uns eine vergnügliche und spassige Lektion erteilt. Ich werde mir den Mittwoch in nächster Zeit sicher frei halten. Das ist Wohlbefinden pur und ist empfehlenswert für alle unsere Mitglieder. Nehmt die Chance mal wahr und besucht Vera.

Für das nächste Jahr habe ich mir vorgenommen, mehr an unserer Vereinsanlässen teil zu nehmen. Auch ein Aufruf an alle anderen Mitglieder. Besucht diese Anlässe. Geben diese Anlässe doch immer wieder tolle und spannende Einblicke in unser Vereinsleben.

Die technische Kommission, ohne sie wäre vieles erst gar nicht möglich:

Stephan	Ohne Worte, ein super Training im Aufbau
Marica	Gute Fee, motiviert, unterstützt und springt ein wenn Not an Frau ist
Gene	Füllt die Kurse, steckt Stunden in die Administration und Vorbereitung
Luciano	Material ist immer vorhanden und in Top Zustand gehalten
Walter	Top, unser Wettkampfchef, der alles im Griff hat und unsere Wettkampfmanschaften auf die vorderen Ränge bringt.

Was wollen wir noch mehr?

Am Schluss auch noch ein Lob an unseren sehr aktiven Präsi.
Hast du doch immer ein offenes Ohr für die Anliegen deiner Mitglieder.

Ich wünsche euch eine besinnliche Adventszeit und ein erfolgreiches 2011.

Carmen Nussbaumer
Technische Leiterin

Protokoll

*der 4. ordentlichen Vereinsversammlung der SLRG Sektion Züri
vom 29. Januar 2010*

1. Stiller Appell / Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler

Um 19.35 Uhr eröffnete unser Präsident Daniel Hof die 4. Vereinsversammlung der SLRG Sektion Züri und begrüusste alle Anwesenden recht herzlich.

Gäste und Ehrenmitglieder:

- | | | |
|-------------|--------------|---------------------------------------|
| • Daniela | Eggs | Sportamt |
| • Stefan | Weiss | IG Wassersport |
| • Christoph | Portmann | Wasserschutzpolizei/Kollektivmitglied |
| • Marc | Welti | BL City/Mitglied |
| • Herbert | Mohr | Ehrenmitglied |
| • Paul | Fehr | Ehrenmitglied |
| • Susy | Fehr | Ehrenmitglied |
| • Ernst | Pfulg | Ehrenmitglied |
| • Helen | Taiana | Ehrenmitglied |
| • Nicole | Jacot Stahel | Ehrenmitglied |
| • Roland | Egger | Ehrenmitglied |
| • Luciano | Marchesi | Ehrenmitglied / Vorstand |
| • Roland | Keller | Ehrenmitglied |
| • Heidi | Lang | Ehrenmitglied |
| • Erika | Nussbaumer | Ehrenmitglied |

Folgende Gäste und Ehrenmitglieder haben sich entschuldigt:

- | | | |
|-------------|----------------|---------------------------------|
| • Markus | Obertüfer | SLRG Zentralsekretär |
| • Daniel | Biedermann | SLRG Zentralpräsident |
| • Jürg | Baur | Sektion Altberg |
| • Martin | Kömeter | Präsident SLRG Höngg / Mitglied |
| • Jörg | Pankratz | Ehrenmitglied |
| • Balz | von Rechenberg | Ehrenmitglied |
| • Robert | Bruder-Dubach | Ehrenmitglied |
| • Silvia | Ferroni | Ehrenmitglied |
| • Christian | Manz | Ehrenmitglied |
| • Leo | Jacot | Ehrenmitglied |

Abmeldungen von Mitgliedern: Siehe Anhang

Wahl der Stimmenzähler:

Die Wahl der Stimmenzähler und Stimmenzählerinnen erfolgt ohne Gegenstimme.

1. Janina Egger
2. Stephan Meier
3. Gunter Otto

Anwesende Mitglieder: 51

Absolutes Mehr: 26

2. Genehmigung des Protokolls der 3. Vereinsversammlung

Das Protokoll wurde im letzten Vereinsheft, dem Zürion 3/2009, publiziert. Unser Präsident Daniel Hof verzichtet auf das Vorlesen des Protokolls und es werden auch keine Bemerkungen und Ergänzungen seitens der Versammlung gemacht.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

3. Genehmigung der Jahresberichte

a) Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde im Zürion 3/2009 publiziert. Auf das Vorlesen des Jahresberichtes wird verzichtet. Es werden keine Bemerkungen und Ergänzungen zum Jahresbericht seitens der Versammlung gewünscht.

Der Bericht wird einstimmig angenommen.

b) Bericht der technischen Kommission

Die Jahresberichte von Carmen Nussbaumer und Geneviève Baudraz wurden ebenfalls im Zürion 3/2009 publiziert. Auf das Vorlesen der Berichte wird verzichtet. Seitens der Versammlung gibt es keine Fragen, Bemerkungen und Ergänzungen zu diesen Berichten.

Die Berichte werden einstimmig angenommen.

c) Bericht des Kassiers nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Die Jahresrechnung zusammen mit dem Kassenbericht lag vor der Vereinsversammlung am Eingang auf.

Lars Kistner, der 1. Revisor, verliest den Revisorenbericht und wird mit Applaus verdankt.

Seitens der Versammlung hat niemand Fragen oder Bemerkungen an die Revisoren und den Kassier.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

4. Entlastung des Vorstandes

Nach der Genehmigung des Traktandums 3 durch die Versammlung wird der Vorstand für das Vereinsjahr 2009 einstimmig entlastet.

5. Wahlen der Vorstands- und Kommissionsmitglieder sowie der Revisoren

Für das Vereinsjahr 2010 stellen sich im Vorstand folgende Personen zur Verfügung:

• Präsident:	Daniel Hof	Bisher
• Technische Leiterin:	Carmen Nussbaumer	Bisher
• Kassier:	Ueli Kräutli	Bisher
• Aktuar:	Didi Rehm	Bisher
• Redakteurin:	Janina Egger	Bisher
• Techn. Beisitzer / Seerettung:	Gunter Otto	Bisher
• Kommunikation:	Stephan Meier	Bisher

Von der Versammlung wünscht niemand das Wort und es kommt auch kein Gegenvorschlag.

Gemäss Statuten, Kapitel 3 Absatz 9, müssen der Präsident, die Technische Leiterin, der Kassier und der Aktuar einzeln gewählt werden.

Diese vier Vorstandmitglieder werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Auch die übrigen Vorstandmitglieder (Redakteurin, Techn. Beisitzer/Seerettung, Kommunikation) werden zusammen ohne Gegenstimme gewählt.

Für die technische Kommission stellen sich für das Vereinsjahr 2010 folgende Personen zur Verfügung:

- | | | |
|---------------------------|-------------------|---------------|
| • TL (Vorsitz): | Carmen Nussbaumer | Bisher |
| • TL Stv.: | Gunter Otto | Bisher |
| • Chef Training: | Marica Stancic | Bisher |
| • Chef Kurswesen: | Geneviève Baudraz | Bisher |
| • TK-Sekretär: | Didi Rehm | Bisher |
| • Materialverwalter: | Luciano Marchesi | Bisher |
| • Jugendverantwortlicher: | | Vakant |

Die Mitglieder der technischen Kommission werden alle zusammen einstimmig gewählt.

In der Subkommission Training stellen sich für das Vereinsjahr 2010 folgende Personen zur Verfügung:

- | | | |
|-------------------------|-------------------------|---------------|
| • Chef Training: | Marica Stancic | Bisher |
| • Trainer Wettkampf: | Walter Krebs | Bisher |
| • Trainer Aufbau: | Stephan Meier | Bisher |
| • Trainer Aquafit: | Vera Mattenberger | Bisher |
| • Trainer Turnen: | J. Paniagua / B. Schmid | Bisher |
| • Trainer RFT: | | Vakant |
| • Trainer Jugendgruppe: | | Vakant |

Niemand von der Versammlung wünscht das Wort und es wird auch kein Gegenvorschlag gebracht.

Die Mitglieder der Subkommission Training werden zusammen einstimmig gewählt.

Die Subkommission für die Schwimmschule Zürich und die IG Wassersport setzt sich wie folgt zusammen:

- | | |
|------------------------------|------------------------------------|
| • Vorsitz: | Präsident |
| • Vertretung IG Wassersport: | Präsident / TL |
| • Vertretung Schwimmschule: | Gerhard Schneider / Christian Manz |

Unser Präsident, Daniel Hof, informiert die Versammlung über die Zukunft der Schwimmschule Zürich:

Mit der Schliessung des Hallenbades City am 1. Mai 2010 wird sich die Schwimmschule auflösen. Die Schwimmleiter werden an Sportaktiv übergehen, wie schon die Aquafit-Leiterinnen ein Jahr zuvor.

Dieser Schritt wurde notwendig, da die Zusammenarbeit mit der Schwimmschule, welche eine profitorientierte Organisation ist, zu steuerrechtlichen Konflikten führen wird. Ab einem Umsatz von jährlich Fr. 150'000.- wäre man Mehrwertsteuerpflichtig. Ausserdem wird eine Lohnbuchhaltung nötig. Der erwirtschaftete Ertrag aus der Schwimmschule ist nicht mit dem Leitgedanken der Gemeinnützigkeit der SLRG vereinbar.

Daniel Hof bedankt sich bei Christian Manz, der leider nicht an der Vereinsversammlung teilnehmen konnte, für die jahrelange Arbeit. Ebenfalls verdankt wird der Einsatz aller Schwimmleitern und Leiterinnen.
Wahl der Rechnungsrevisoren:

Laut den Statuten, Kapitel 3 Artikel 16, müssen die Rechnungsrevisoren SLRG Züri Mitglieder sein.

Lars Kistner als 1. Revisor scheidet aus und wird Ersatzrevisor. Somit wird automatisch Patrick Mäder 1. Revisor.

Spontan stellt sich Nicole Jacot Stahel als neue 2. Revisorin zur Verfügung.

Die Rechnungsrevisoren stellen sich wie folgt zusammen:

1. Revisor:	Patrick Mäder
2. Revisorin:	Nicole Jacot Stahel
Ersatzrevisor:	Lars Kistner

6. Festsetzung der Jahresbeiträge

Auf Grund des Vereinsvermögens schlägt der Vorstand die Beibehaltung der Jahresbeiträge vor.

⇒ Einzelmitglieder	Fr. 25.-
⇒ Familienmitglieder 1 ½ Fach	Fr. 20.- pro Person
⇒ Kollektivmitglieder 3 Fach	Fr. 80.- mindestens

Die Jahresbeiträge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

7. Genehmigung des Tätigkeitsprogrammes, Materialprogrammes und des Budgets

a) Tätigkeitsprogramm

Das Tätigkeitsprogramm 2010 lag vor der Vereinsversammlung am Eingang auf.

Allfällige Korrekturen und Ergänzungen werden jeweils im Zürion publiziert und sofort auf unserer Homepage veröffentlicht.

Daniel Hof macht auf einige Schwerpunkte und neue Termine aufmerksam. Das Trainingweekend ist 2010 erstmals 3-tägig. Wichtig sind wiederum die Rettungsdienste. Das Raclette essen und das Weihnachtsschwimmen entfallen zu Gunsten der Chlausfeier.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig angenommen.

b) Materialprogramm

Das Materialbudget 2010 enthält folgende Posten:

Materialbudget 2010	
Leinwand	Fr. 400.-
Umzug Clubraum	Fr. 3'000.-
Beamer	Fr. 1'100.-
Fernbedienung	Fr. 200.-
Whiteboard	Fr. 600.-
Drucker für Präsident	Fr. 500.-
Wurfsäcke	Fr. 400.-
Zelt	Fr. 7245.-
12 Badehosen mit Druck, Schwimmparka	Fr. 2000.-
Total	Fr. 15'445.-

Das Materialbudget wird ohne Gegenstimme angenommen.

c) Budget

Das Budget, welches zur Ansicht auflag, wird ebenfalls einstimmig angenommen.

8. Anträge aus Mitgliederkreisen

Es wurde kein Antrag seitens der Mitglieder fristgerecht eingereicht.

Somit entfällt dieses Traktandum.

9. Beschlüsse (Statutenänderungen)

Es wurden keine Änderungen beantragt.

Somit entfällt dieses Traktandum.

10. Ehrungen

Der Aktuar, Didi Rehm, feiert heute seinen Geburtstag. Als Überraschung wird ihm ein feiner Schokoladengugelhupf mit Wunderkerzen überreicht.

11. Verschiedenes

Unsere Redakteurin, Janina Egger, bedankt sich für die zahlreichen eingeschickten Beiträge 2009 für das Zürion.

Auch dieses Jahr verlost Janina drei Preise unter denjenigen, welche 2009 einen Bericht fürs Zürion eingeschickt haben.

Die glücklichen Gewinner sind:

- ⇒ 1. Preis Massagegutschein im Wert Fr. 85.- Adriano Tuozzo
- ⇒ 2. Preis Gutschein von Migros im Wert Fr. 50.- Ernst Pfulg
- ⇒ 3. Preis Gutschein Orell Füssli im Wert Fr. 30.- Marica Stancic

Gunter Otto zeigt einen Film mit sehr schönen Impressionen des Ironman Zürich 2009.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Schluss der Sitzung: 20.05 Uhr

Der Aktuar

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'D. Rehm'.

Didi Rehm

Didi Rehm

Der Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'D. Hof'.

Daniel Hof

Daniel Hof

Oberhasli, Februar 2010

Anhang

Abmeldungen VV 2010

Helene	Aeby	
Markus	Anderegg	
Jürg	Baur	Gast
Sylvia	Bernet	
Giovanni	Bianchi	
Rolf	Bohn	
Albert	Brandenberger	
Robert	Bruder-Dubach	Ehrenmitglied
Walter	Egli	
Silva	Ferroni	Ehrenmitglied
Hermann	Käser	
Petra	Imfeld	
Leo	Jacot	Ehrenmitglied
Gisela	Kessler	
Marion	Klos	
Erich	Klos	
Martin	Kömeter	Gast
Walter	Krebs	
Rolf	Lack	
Christian	Manz	Ehrenmitglied
Sara	Meyer	
Markus	Obertüfer	Gast
André	Oehen	
Jörg	Pankraz	Ehrenmitglied
Silvia	Pfaffinger	
Markus	Pfaffinger	
Barbara	Schmid	
Sonja	Schmid	
Gerhard	Schneider	
Aurelian	Schuhmacher	
Christian	Stahel	
Urs	Stettbacher	
Ruth	Von Rechenberg	
Balz	Von Rechenberg	Ehrenmitglied
Rita	Weiss	

Die Zürion-Autoren Preis-Verlosung

Wer kann mitmachen?

Alle, die Berichte für das Zürion schreiben, nehmen an der Verlosung teil.

Was sind die Bedingungen?

- Der Bericht (Text) muss mindestens eine halbe Seite im Zürion füllen
- Als Berichte gelten: Beiträge über das Vereinsleben (Skiweekend, Wettkämpfe...), SLRG im Allgemeinen, Informativ Text (zum Beispiel über Nothilfe, Seerettung, Tauchen...)
- Autoren von offiziellen Texten wie Jahresberichte oder Ausschreibungen für Anlässe oder ähnliches nehmen nicht an der Verlosung teil
- Der Bericht muss im Zürion veröffentlicht werden
- Der Autor muss an der Vereinsversammlung anwesend (oder vertreten) sein, um den Gewinn entgegen zu nehmen

Wo und wann findet die Verlosung statt?

Immer an der Vereinsversammlung.

Was kann man gewinnen?

Die Redaktion berät sich jedes Jahr neu mit dem Vorstand. Dieses Jahr war der 1. Preis ein Massagegutschein im Wert von Fr. 85.-, der 2. Preis ein Migrosgutschein im Wert von Fr. 50.- und der 3. Preis ein Orell Füssli Gutschein im Wert von Fr. 30.-.

Warum eine Verlosung?

Auf diese Weise bedankt sich die Redaktion bei den Autoren für die Berichte, die im Zürion veröffentlicht werden können, und hofft, dass es immer mehr Autoren gibt, die mit Freude Berichte schreiben.



Melody Lea Meyer,
verurteilt wegen Hausfriedensbruch,
nächtlicher Ruhestörung und Mundraub.
Täterbeschreibung:
Grösse: 52 cm
Gewicht: 3.550 Kg

Verhaftet am 6.9.2010 um 12:32 Uhr.

Die Strafe wurde auf 18 Jahre Verwahrung in der Erziehungsanstalt
„Im Nippel 8“ in 8180 Bülach festgesetzt.

Die Vollmacht zur Erziehung wurde folgenden BetreuerInnen erteilt:

Sara Meyer

Manu Meyer

Training

Wettkampftraining

Montag: 20:00 Uhr - 21:30 Uhr Hallenbad Oerlikon

Freitag: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr Hallenbad Bruggwiesen, Opfikon/Glattbrugg

Allgemeines Schwimmtraining

Montag: 20:00 Uhr - 21:00 Uhr Hallenbad Örlikon

Turnen

Mittwoch: 19:00 Uhr - 20:00 Uhr in der Turnhalle beim Hallenbad Altstetten

Aquafitness

Mittwoch: 20:00 Uhr - 21:00 Uhr Hallenbad Altstetten

